SBRP-Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 2022 vorzeitig beendet!

Teilnehmer:

TSV Schott Mainz (gemeldet vom Schachbund Rheinhessen)

VfR-SC Koblenz (2. der Senioren-Mannschaftsmeisterschaft Schachverband Rheinland)

SK Frankenthal (1. der Senioren-Mannschaftsmeisterschaft Pfälzischer Schachbund)

SC Heimbach-Weis/Neuwied (Vorjahressieger)

Die Halbfinals der SBRP-Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 2022 ergaben folgende Begegnungen:

TSV Schott Mainz – VfR-SC Koblenz

Dieses Spiel konnte coronabedingt nicht ausgetragen werden, da die Koblenzer leider nicht antreten konnten.

SC Heimbach-Weis/Neuwied – SK Frankenthal

Der SC Heimbach-Weis/Neuwied behielt gegen den SF Frankenthal die Oberhand.

Brett 1:	Yuri Boidman	–	Bernhard Geyer	1–0
Brett 2:	Thomas Roos	–	Peter Kargoll	0–1
Brett 3:	Jürgen Kaster	–	Dr. Helmut Härtner	½–½
Brett 4:	Horst Fink	–	Valerius Costea	½–½

Damit hatte sich der SC Heimbach-Weis/Neuwied nach Berliner Wertung für das Endspiel gegen den TSV Schott Mainz qualifiziert.

Das Finale wurde am angesetzten Termin nicht ausgetragen, auch erfolgte von seiten der Vereine keinerlei Rückmeldung hierzu, sodass der Seniorenreferent die Meisterschaft als beendet erklärt hat. In diesem Jahr gibt es also keinen Senioren-Mannschaftsmeister Rheinland-Pfalz.

Roland Dübon

Zur Information an die Vereine des Schachbundes Rheinland-Pfalz

Abmahnung wegen Nutzung von Google Fonts

Derzeit erhalten bundesweit viele Vereine eine Abmahnung des Rechtsanwalts Kilian Lenard mit dem Betreff „Persönlichkeitsrechtsverletzung Datenschutz Google Fonts“. In diesem Schreiben werden die Vereine aufgefordert, die Nutzung von Google Fonts zu unterlassen und ein Ersatzanspruch in Höhe von 170 EUR zu zahlen.

Der Sportbund Rheinland geht davon aus, dass diese Ansprüche unberechtigt sind und es sich hier um eine Abmahnfalle handelt. Vereine, die ein solches Schreiben erhalten, können dieses Schreiben an das Versicherungsbüro der ARAG unter vsbkoblenz@arag-sport.de weiterleiten. Die ARAG Sportversicherung prüft den Sachverhalt und setzt sich weitergehend mit den betroffenen Vereinen in Verbindung. (Quelle: Sportbund Rheinland – der Homepage des Schachbundes Rheinland entnommen)

Roland Dübon

Rheinland-Pfalz mit gutem 5. Platz bei der Deutschen Ländermeisterschaft

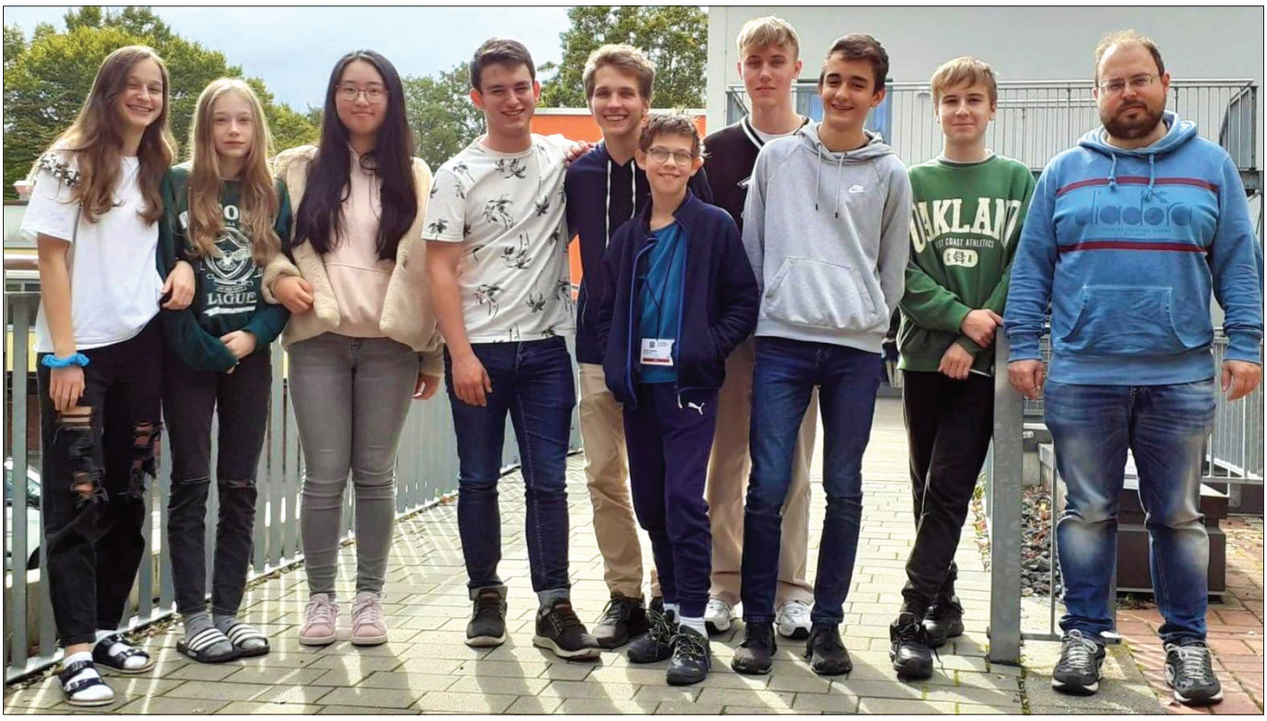
Deutsche Jugend-Ländermeisterschaft

Jedes Jahr im Herbst treten die Verbandsauswahlen gegeneinander an. Die Besten der Länder kämpfen in einem gemeinsamen Team mit Mädchen und Jungen der verschiedenen Altersklassen. An acht Brettern wird fünf Tage lang gespielt.

Einen guten fünften Platz unter 15 Länder-Teams erreichte die Schachjugend Rheinland-Pfalz bei der Deutschen Ländermeisterschaft (DLM). In der Jugendherberge Wiesbaden spielte die RLP-Landesauswahl, für die in acht Altersklassen je ein Spieler oder eine Spielerin nominiert wurde, ein sehr gutes Turnier und hatte sogar den späteren Deutschen Meister Nordrhein-Westfalen am Rande einer Niederlage. Am Ende setzte sich NRW jedoch souverän mit 7 Siegen aus 7 Begegnungen (14 Punkte) vor Bayern (11 Punkte) und Schleswig-Holstein (10 Punkte) durch.

RLP folgte punktgleich mit schlechterer Zweitwertung hinter Niedersachsen (8 Punkte). Die Rheinland-Pfälzer starteten gegen das Saarland mit souveränen 6,5 zu 0,5. Es folgte eine Niederlage gegen Bayern, um anschließend zwei Siege gegen Württemberg und Hessen zu feiern. Vor allem gegen die starken Hessen war es eine überragende Leistung, die RLP knapp mit 4,5 zu 3,5 für sich entschied. Genau gegensätzlich lief es gegen Nordrhein-Westfalen. 3,5 zu 4,5 hieß das Ergebnis und die verpasste Chance, noch länger um den Titel mitzuspielen. Niedersachen erwies sich danach als zu stark, ehe der versöhnliche Abschluss mit 5 zu 3 im finalen Spiel gegen Baden 2 folgte.

Äußerst positiv waren auch die Einzelergebnisse. Die meisten Zähler sammelte die zwölfjährige Johanna Richter (U12w/Schachfreunde Heidesheim) mit 5,5 Punkten aus sieben Spielen. Damit war sie in Sachen DWZ-Gewinn mit +127 drittbeste Akteurin von 283 Spieler/-innen bei dieser DLM. Sechs der neun Teammitglieder erzielten ein positives Ergebnis. Cecilia Keymer (U16w/SK Gau-Algesheim) und Ivan Sidletskyi (U16/SC ML Kastellaun) holten satte 4,5 Punkte. Oskar Vranckx (U12/Schachfreunde Mainz) und Qizhou Yue (U20w/Multatuli Ingelheim) steuerten jeweils 4 Punkte bei, David Musiolik schaffte an Brett 2 sehr starke 3,5 Zähler in seinen fünf Auftritten. David Musiolik (U18/SV Worms) wurde in den letzten beiden Partien durch Paul Hinrichs (U18/Schachfreunde Heidesheim) ersetzt, der mit soliden zwei Remisen in den beiden Spielen eine 50 %-Ausbeute erzielte. In vier der sieben Partien schnappte sich Spitzenspieler FM Jan Boder (U18/SC ML Kastellaun) etwas Zählbares, am Ende reichte es für 2,5 Punkte. Fabian Mader (U14/VfR Koblenz) hatte von allen den schwersten Stand gegen Kontrahenten mit teilweise 450 DWZ mehr. Zweimal sicherte er sich immerhin ein Remis. ***Roland Dübon***



Rheinland-Pfalz-Ligen 2022/23

Alle Spiele der drei Rheinland-Pfalz-Ligen konnten bis dato ohne Probleme durchgeführt werden. Das lässt darauf hoffen, dass die Spielzeit 2022/2023 keine ‚Corona-Saison' wird, sondern wie in den ‚guten alten Zeiten' durchgeführt werden kann. Zum Tabellenbild lässt sich in diesem frühen Stadium naturgemäß noch keine fundierte Aussage machen.

1. Rheinland-Pfalz-Liga

3. Runde am 6. November

Mannschaft		Mannschaft	Ergebnis	
SV Koblenz 03/25 III	-	Sfr. Heidesheim II	1	7
SK Gau-Algesheim	-	SV Koblenz 03/25 II	2½	5½
SV Spr. Siershahn	-	SC Pirmasens 1912	5	3
TSV Schott Mainz II	-	SG Trier	4½	3½
Sfr. Mainz 1928	-	SK 1912 Ludwigshafen	3	5

Tabelle nach der 3. Runde

Rang	Mannschaft	MP.	BP.
1	SV Koblenz 03/25 II	6	17
2	SV Spr. Siershahn	6	15½
3	SK 1912 Ludwigshafen	4	14
4	Sfr. Mainz 1928	4	12
5	Sfr. Heidesheim II	3	14
6	SC Pirmasens 1912	3	11½
7	SG Trier	2	12½
8	TSV Schott Mainz II	2	9
9	SK Gau-Algesheim	0	8½
10	SV Koblenz 03/25 III	0	6

2. Rheinland-Pfalz-Liga Nord

3. Runde am 6. November

Mannschaft		Mannschaft	Ergebnis	
SG Schweich-Trittenheim	-	Gambit Gusenburg	6	2
Hachenburg / Dierdorf	-	SC Heimbach-Weis/ Neuwied II	2	6
SV Turm Lahnstein	-	SG Trier II	5	3
SC Remagen-Sinzig II	-	SC ML Kastellaun	2	6
SC 1924 Kettig	-	SF Nickenich	2½	5½

Tabelle nach der 3. Runde

Rang	Mannschaft	MP.	BP.
1	SC Heimbach-Weis/Neuwied II	6	17
2	SC Remagen-Sinzig II	4	13½
3	SV Turm Lahnstein	4	13
4	SC ML Kastellaun*	4	10½
5	SG Trier II	3	11½
6	SG Schweich-Trittenheim	2	12½
7	SF Nickenich	2	10½
8	SC 1924 Kettig	2	10½
9	Gambit Gusenburg	1	7½
10	Hachenburg / Dierdorf*	0	5½

2. Rheinland-Pfalz-Liga Süd

3. Runde am 6. November

Mannschaft		Mannschaft	Ergebnis	
SK Frankenthal III	-	SK Bingen	1	7
Kreuznacher SV 1921 e. V.	-	SK Frankenthal II	1½	6½
SC 1997 Lambsheim	-	Post SV Neustadt	4½	3½
SC Landskrone	-	SK Landau II	4½	3½
SC Bellheim	-	SC Niedermohr-Hütschenhausen	5	3

Tabelle nach der 3. Runde

Rang	Mannschaft	MP.	BP.
1	SC Landskrone	6	16½
2	SK Landau II	4	15
3	SC Bellheim	4	15
4	SK Frankenthal II	4	15
5	Post SV Neustadt	4	14½
6	SC 1997 Lambsheim	4	12
7	SK Bingen	2	10½
8	SK Frankenthal III	2	9
9	SC Niedermohr-Hütschenhausen	0	7
10	Kreuznacher SV 1921 e. V.	0	5½